

Anmeldung

zum 10. Viersener Kardiologie Symposium

☐ nehme ich mit Personen teil.

☐ kann ich nicht teilnehmen.

Name

Fachrichtung

PLZ/Ort

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax oder per Mail an

(02162) 104-2370 / medklinik@akh-viersen.de

oder per Post an

Prof. Dr. med. Nicolas von Beckerath
Allgemeines Krankenhaus Viersen
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Ansprechpartner / Wissenschaftliche Leitung

Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH
Klinik für Kardiologie und Angiologie

Prof. Dr. med. Nicolas von Beckerath
Telefon: (02162) 104-2229 / (02162) 104-2465
Telefax: (02162) 104-2370
E-Mail: medklinik@akh-viersen.de

Veranstaltungsort

AKH Viersen, Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen



Mit freundlicher Unterstützung

Teleflex

1.000 €*
1000 €*

Boehringer
Ingelheim

1000 €*

J&J
MedTech

2000 €*
2000 €*

SHOCKWAVE | IVL

2.500 €*
1.000 €*
1.500 €*

Boston
Scientific
Advancing science for life™

BIOSENSORS
INTERNATIONAL

1.500 €*



Daiichi-Sankyo
1.000 €*
1.000 €*

BIOTRONIK
excellence for life

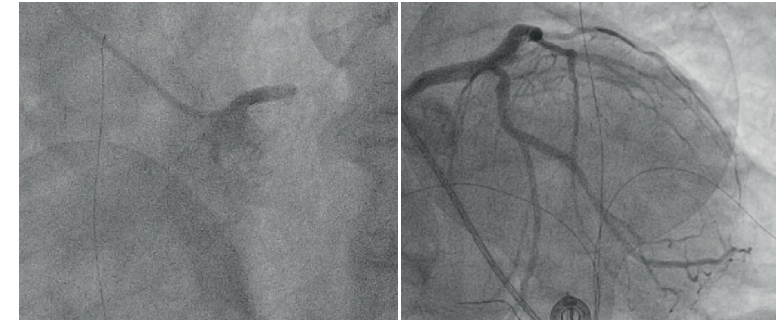
1.000 €*

TERUMO

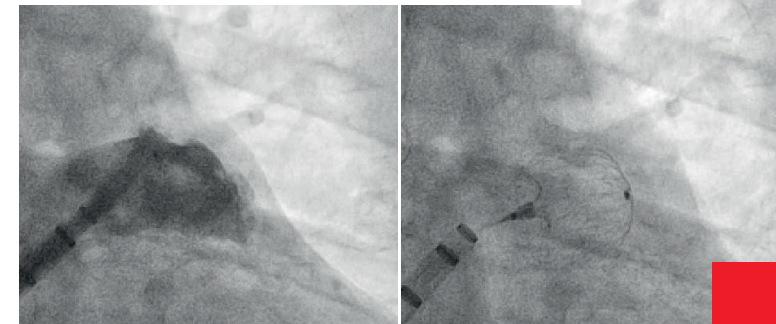
500 €*
500 €*

*Transparenz: Gemäß FSA-Kodex, AGK-Verhaltenskodex u.a. geben die o.g. Firmen die Höhe ihrer Beteiligung für die Einräumung von Ausstellungsfläche und Nennung im Programm bekannt.

10. Viersener Kardiologie Symposium



Fortbildungsveranstaltung
Sa. 19.9.2026, Bistro La Vie, AKH Viersen



Mit wissenschaftlicher Beteiligung der



Organisatoren

Prof. Dr. med. Nicolas von Beckerath, AKH Viersen
Dr. med. Caspar Burkhard-Meier,
Kardiologische Gemeinschaftspraxis Viersen

4 CME Punkte sind bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

herzlich laden wir Sie zum **10. Viersener Kardiologie Symposium** ein, das wieder im Bistro La Vie, im Erdgeschoss des AKH Viersen, stattfindet.

Die Herzkreislaufmedizin entwickelt sich kontinuierlich weiter. Mit dem nun 10. Symposium wollen wir Sie auf dem Laufenden halten und Raum für Austausch und Gespräch bieten. Die Veranstaltung steht erneut unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) und findet mit wissenschaftlicher Beteiligung der Arbeitsgruppe Angiologie (AG 2) der DGK statt.

Das kompakte Programm des Symposiums beinhaltet neun Vorträge in zwei Sitzungen: Die erste Sitzung ist der Behandlung der koronaren Herzerkrankung und der arteriellen Verschlusskrankheit gewidmet. Neue Methoden zur Behandlung von verkalkten Stenosen setzen sich mehr und mehr durch. Die Lipidsenkertherapie bleibt essentiell in der Primär- und Sekundärprophylaxe.

Während der zweiten Sitzung hören Sie Vorträge zum einen zu neuen Schrittmachersystemen, die eine weitgehend physiologische Stimulation des linken Ventrikels ermöglichen und zum anderen zum interventionellen Verschluss des linken Vorhofohres, der es nach Blutungskomplikationen ermöglicht, die orale Antikoagulation abzusetzen. Beide Verfahren kommen mittlerweile regelmäßig bei uns zum Einsatz.

Nach jedem Vortrag sind fünf Minuten Diskussion vorgesehen.

Wie Sie der Referentenliste entnehmen können, wurden erneut hochrangige, regional und überregional bekannte Experten als Sprecher gewonnen.

Die Klinik für Kardiologie und Angiologie des AKH und die Kardiologische Gemeinschaftspraxis Viersen bedanken sich für Ihr Vertrauen und hoffen, Sie am Samstag, 19. September 2026, im AKH begrüßen zu dürfen.

N. von Beckerath, R. Knur, N. Breuer, R. Gortamashvili,
S. Jeltsov, A. Alabdo
Klinik für Kardiologie und Angiologie, AKH Viersen

C. Burkhard-Meier, P. Schley, C. Vatter
Kardiologische Gemeinschaftspraxis Viersen

Programm

9:00 Einführung und Begrüßung
N. von Beckerath

Sitzung I

Moderation: R. Gortamashvili, C. Burkhard-Meier

9:10 Verkalkte Koronarstenosen: Rotablation, intravaskuläre Lithotripsie oder eventuell beides?

Thomas Schmitz, Essen

9:30 Bypasschirurgie: Was gibt es Neues?

Alexander Assmann, Düsseldorf

9:50 Stellenwert der intravaskulären Lithotripsie bei angiologischen Interventionen

Manuel Stern, Düsseldorf

10:10 Carotisstenose: Konservativ, operativ oder interventionell?

Javed Arjumand, Wuppertal

10:30 Eskalation der Lipidsenkertherapie: Je niedriger desto besser?

Lea Weiland, Viersen

10:50 Pause mit Imbiss

Sitzung II

Moderation: J. Ohler, R. Knur

11:20 Conduction System Pacing: Immer physiologische Stimulation anstreben?

Ehssan Berenjkoub, Köln

11:40 Vorhofohrverschluss bei Patienten mit Vorhofflimmern: Wer ist geeignet?

Rostom Gortamashvili, Viersen

12:00 Trikuspidalklappeninterventionen: Welche sind die geeigneten Patienten?

Marc M. Vorpahl, Siegburg

12:20 Aktuelle Ablationsstrategien bei Vorhofflimmern

Klaus Kattenbeck, Kamp-Lintfort

12:40 Ende der Veranstaltung

Referenten – 10. Viersener Kardiologie Symposium

Dr. med. Javed Arjumand
Bethesda-Krankenhaus, Wuppertal

Prof. Dr. med. Alexander Assmann
Universitätsklinikum Düsseldorf

Dr. med. Ehssan Berenjkou
Krankenhaus Porz am Rhein, Köln

Dr. med. Caspar Burkhard-Meier
Kardiologische Gemeinschaftspraxis Viersen

Rostom Gortamashvili
AKH Viersen

Dr. med. Klaus Kattenbeck
St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort

Dr. med. Rainer Knur
AKH Viersen

Dr. med. Jürgen Ohler
Praxis für Kardiologie Mönchengladbach

Dr. med. Thomas Schmitz
Elisabeth Krankenhaus Essen

Dr. med. Manuel Stern
Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Nicolas von Beckerath
AKH Viersen

Prof. Dr. med. Marc M. Vorpahl
Helios Klinikum Siegburg

Lea Weiland
MVZ DaVita Viersen